

Pflegeanleitung für dein neues Tattoo (Folienpflasterverband)

Bitte lies Dir die Anleitung bis zum Ende genau durch und halte Dich an die Anweisungen!

Pflege wenn Dein Tattoo mit einem Folienpflasterverband abgedeckt wurde

Du kannst das Pflaster 3 Tage auf dem Tattoo lassen. Sollte es sich schon vorher großflächig lösen oder sich Flüssigkeit ansammeln (es bilden sich dann z.B. mit Flüssigkeit gefüllte Blasen), entferne es bitte vor Ablauf der Zeit. Wenn Dir etwas merkwürdig erscheint schick mir bitte eine E-Mail mit Foto.

So entfernst Du das Folienpflaster: zieh die Ecken der Folie zur Seite so, dass sich die Folie dehnt und löst (wie bei Posterstrips). Nicht einfach nach oben abziehen. Wenn sich alle Seiten etwas gelöst haben kannst Du auch an zwei Seiten ziehen bis sich die mistige Fläche abhebt. Wenn es zu gut hält, kannst Du mit etwas warmen Wasser nachhelfen.

Dann tust du folgendes:

1. Hände waschen, ggf. desinfizieren
2. Die Tätowierung mit lauwarmen Wasser vorsichtig abwaschen. Evt. ein wenig PH-Neutrale Seife benutzen. Nicht rubbeln!
3. Das Tattoo, mit einem nicht fuselndem Tuch, trockentupfen! Nicht reiben! Küchenpapier eignet sich dafür sehr gut, es fuselt nicht wie ein Handtuch und ist verhältnismässig keimfrei.
4. Dann mit Panthenolsalbe eincremen.

Regeln in den ersten 7 bis 14 Tagen:

- Unnötiges Berühren mit ungewaschenen Händen unbedingt vermeiden
- Nicht in: Sonne, Solarium, Schwimmbad, Sauna, Dampfbad, Wannenbad, See, Meer, Teich...
- In den ersten 2-3 Tagen keine starken körperlichen Belastungen
- du kannst ganz normal duschen (in den ersten drei Tagen bitte zügig duschen!) und Haare waschen aber bitte ohne das Tattoo extra einzuseifen oder aufzuweichen!
- beim Duschen trägst du eine dickere Schicht Vaseline um das Tattoo zu schützen
- Verunreinigungen jeglicher Art (Staub, Krümel, Haare, Lebensmittel, Tiere...) vermeiden
- Kein Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten (z.B. Speichel, Sperma, Schweiß, Blut)
- Reibung und Druck auf das Tattoo vermeiden (zu enge oder scheuernde Kleidung, z.B. Gürtel, Hosenbund, BH). An Stellen, an denen sich Reibung oder Druck nicht vermeiden lassen, kannst du etwas Frischhaltefolie als Schutz über das Tattoo legen

Das Tattoo darf nicht austrocknen. Dann kann die Haut mit der Farbe reißen. Das würde dann auch zu Farbverlust und Vernarbungen kommen. Hier ist der Nachstich dann nicht gratis.

Versuche das Tattoo dann gern so oft und lange wie möglich an der Luft zu lassen. Das darfst Du aber nur dann tun, wenn es weder mit Schmutz oder Dreck jeglicher Art in Kontakt kommt, noch der Sonne oder ähnlichem ausgesetzt wird.

Wenn es juckt, auf keinen Fall kratzen!!! Du kannst damit das Tattoo beschädigen! Creme es stattdessen vorsichtig ein oder klopfe sanft darauf.

Das Tattoo wird nach einigen Tagen anfangen sich zu pellen (ähnlich einem Sonnenbrand aber mit Farbe). Auf keinen Fall darfst Du die Haut abzupfen oder abkratzen! Das kann zu Narben und Farbverlust führen. Die „Hautfussel“ lösen sich beim Eincremen oder Duschen von allein.

Pflege: So pflegst du dein Tattoo in den ersten 7 bis 14 Tagen:

Creme dein Tattoo **5 bis 7 Mal täglich** mit Panthenolsalbe (z.B. von Lichtenstein) ein. Das Tattoo darf nicht austrocknen! Es soll eine „feuchte“ Wundheilung sein. Mit dem Eincremen halten wir die Haut feucht und geschmeidig um Einreißen und Beschädigungen der Tätowierung zu vermeiden. Eine leichte Cremeschicht ist erwünscht!

1. Hände waschen ggf. desinfizieren
2. Das Tattoo nur bei Verschmutzungen, Fussel, Krümel, Haare..., mit lauwarmen Wasser, wie oben beschrieben vorsichtig reinigen und mit Küchenpapier trockentupfen)
3. Wenn keine Verschmutzung vorliegt einfach nur eincremen. Fertig! 😊